

## Patrick Meile holt den Titel ...

**Beim ADAC Junior Cup-Lauf in Oschersleben kamen bis zur letzten Runde noch 13 Jungs für den Sieg in Frage.**

Giulian Pedone (14/Le Lenderon) machte schließlich haarscharf vor Sebastian Skibbe (17/Köln) und Tobias Hinze (14/Dessau-Rosslau) das Rennen. Der dreifache Sieger Patrick Meile (15/Hugelshofen) stand nicht auf dem Podest. Sein sechster Platz reichte dennoch zum vorzeitigen Titelgewinn in der populären Nachwuchsklasse.

Ausgerechnet beim grössten Triumph seiner Karriere fehlte der sonst immer mitreisende Vater von Patrick Meile auf der Rennstrecke. Die Nachricht vom Gesamtsieg erreichte ihn auf der Arbeit per Telefon. Dabei schien der frühe Titelgewinn des Youngsters zuerst auf der Kippe zu stehen. Im ersten Zeittraining hatte Meile nämlich keine einzige Runde absolviert. Zu übermütig war er mit der 35 PS starken 125 ccm-Aprilia auf die nasse Strecke geprescht. Die Kurve vor dem Shell-S wurde ihm zum Verhängnis. Der Schweizer stürzte. Nur einen Wimpernschlag später raschelte es erneut und die nächsten Jungs lagen im Kies. Zum Schluss lehnten 17 Fahrer samt Motorrädern an der gleichen Stelle an der Streckenbegrenzung. (Öl auf der Strecke) Sebastian Skibbe war dagegen überlegter zu Werke gegangen. Er sicherte sich im Regen die Pole Position, die er später im Trockenen auch eisern gegen denn vorsichtiger gewordenen Meile verteidigte. Komplettiert wurde die erste Startreihe durch Tobias Hinze und Peter Meyer (15/Markt Taschendorf). Aus der ersten Rennrunde kamen Meile und Cup-Newcomer Toni Riedel (12/Niederfrohna) gleichauf in Führung liegend zurück. Und es wurde immer enger. Dreizehn Youngster klebten im Pulk zusammen. Einmal ließ sich Meiles größter Rivale Kilian Gyger (16/Bévilard) an der Spitze blicken. Danach übernahmen Giulian Pedone, Skibbe und Hinze abwechselnd die Führung. Skibbe bog auch als Erster in die letzte Runde ein, wurde aber zum Schluss von Pedone aus dem Windschatten heraus überholt. Hinze wurde Dritter und landete erstmals seit dem Sieg zum Saisonauftakt auf dem Podium. Meile reichte allerdings der sechste Rang locker zum Titelgewinn.